

»AM 9. SEPTEMBER 2022 NACH BERLIN ZUR VOLKSABSTIMMUNG!« | VON ANSELM LENZ

Posted on 10. August 2022

*Ein Standpunkt von **Anselm Lenz**.*

Das Volk hat gesprochen. Rund 19.000 Bundesbürger stimmten in den Abendstunden des 1. August 2022 vor dem Bundestag ab. Das Corona-Regime wurde mit sofortiger Wirkung für beendet erklärt (1). Der 5-Punkte-Plan der Demokratiebewegung seit 28. März 2020 wurde per Akklamation angenommen (2). In einer Zusatzabstimmung erklärte sich das Volk bereit, das demokratische Engagement selbst aufzubringen und die Volksabstimmung in allen Wahlkreisen selber durchzuführen.

Damit hat sich das deutsche Volk auf den Weg der Verfassungserneuerung von unten gemacht. Die Absetzung der gegenwärtigen politischen Führungsstruktur und die Unterstellung unserer Institutionen unter den demokratischen Volkswillen haben damit begonnen. Dies hat bindenden Charakter und gilt unverzüglich, ab sofort.

Das Prinzip der Volksabstimmung kann nun bundesweit durchgesetzt werden (3). Bereits am Montag, 8. August 2022 zog der Montagsspaziergang in Hamburg-Wandsbek vor das Bezirksamt, stimmte dort erneut mit Ja und erklärte damit das Corona-Regime für beendet. Weitere Montagsspaziergänge haben Abstimmungen vor Rathäusern, Landesparlamenten und auf öffentlichen Plätzen angekündigt. Die Abstimmungen finden dabei per Handzeichen und Lautäußerung statt. Nein-Stimmen und Enthaltungen werden Raum gegeben und respektiert.

Am 9. September 2022 ruft die Demokratiebewegung nach Berlin, um die am 1. August 2022 in Deutschland begonnene Tradition der Volksabstimmungen fortzusetzen und auszuweiten. Eine Sprecherin der Demokratiebewegung erwartet »mindestens 20.000« Bundesbürger auf dem Platz der Republik. Experten gehen davon aus, dass sich 200.000 Bundesbürger den Weg nach Berlin in ihre Hauptstadt machen könnten, um an der Abstimmung teilzunehmen. Schon zuvor soll das Prinzip der Abstimmungen bei den Samstagsterminen etabliert werden. Am Samstag stimmt also die Demokratiebewegung in den Grenzen von 1990 ab. Das macht Schule.

Erwartet wird für den 9. September 2022 die rege Teilnahme von Arbeiterschaft und Mittelstand am Volksentscheid in Berlin. Die 99 Prozent in Deutschland gehen voran gegenüber einer im Grunde winzigen Struktur, die über Geldpolitik, Währung, Technologie und Krieg & Frieden zu entscheiden trachtet – zum Leidwesen der Kinder. Eine demokratische Querfront aller Menschen hat sich gegen die Fremdherrschaft längst aufgebaut und muss nun erwachsen werden, bereit sein, die Mächtigen abzusetzen, die Macht zu übernehmen und sie demokratisch zu verteilen. Der Volksentscheid ist das Mittel. Landwirte haben kraftvolle Traktorenkolonnen zur Unterstützung angekündigt. Es wird ein Volksfest der Demokratie.

Volksentscheide demokratisieren

Der Kapitalismus ist pleite und der Wertewesten am Ende. Die Corona-Lüge ist ein letztes Strohfeuer, das ein Tiefer Staat aus Korporationen, Oligarchen und Regierungsmitgliedern seit zweieinhalb Jahren abbrennt. Die Kapitäne der Vergangenheit erhoffen sich auf ihrem immer schneller sinkenden Schiff verzweifelt einen Sprung in die Zukunft. Fehlende Grundlagen sollen durch Idealismus und Wunderwaffen ersetzt werden, also »Digitalisierung« sowie Finanz- und Fixerspritzen.

Doch Computergurus, Trader und Dealer haben noch nie etwas wirklich Substantielles hergestellt. Daher rühren die ständigen Appelle von Milliardären und hochbezahlten Politfunktionären an die »Solidarität« mit ihnen. Sie sind aber selbst für alle Krisen persönlich verantwortlich und verdienen keine Solidarität, sondern sollten froh sein, wenn wie lange sie noch nicht für ihre Verbrechen zu Rechenschaft gezogen worden sind.

Das System der Bundesrepublik unter Vorherrschaft der Alliierten hat keine Zukunft mehr, sondern nur noch eine Vergangenheit. Die Europäische Union hat als Instrument des Monopolkapitalismus nie Legitimität bekommen. Deutschland erneuert sich nun wie andere Länder der Erde demokratisch aus sich selbst heraus und streift einen Wasserkopf aus Berufspolitikern, Konzernoligarchen, Funktionären und Medienmanagern ab, die froh sein müssen, wenn sie sich rechtzeitig absetzen können.

In Person Patricia Schlesingers trat zuletzt eine erste traurige Figur des Regimes des Rückzug an. Die Chefin des Propagandakomplexes RBB ist für systematische Lügen, Verleumdung Oppositioneller und der

Demokratiebewegung in der Bundesrepublik der Gegenwart verantwortlich. Nebenbei ließ sich die Hochbegabte zu der Apanage von rund 300.000 Euro im Jahr aus GEZ-Mitteln auch noch Masseurinnen ins Haus kommen für ihre Geschäftspartner ins Haus kommen.

Verbunden mit dem Rückzug der Problembärin Schlesinger, die unter anderem für die systematischen Falschangaben zum Thema Covid im RBB verantwortlich ist, wird auch das Ende ihres Chef-Verleumders Olaf Sundermayer erwartet. Sundermayer gilt als einer der entschlossensten Fußsoldaten des Lügenregimes und mitverantwortlich für die Lüge vom 1. August 2020, als die Polizeiangabe von 800.000 Demonstranten in Berlin am Abend heruntergelogen wurde auf »20.000«.

Die Demokratiebewegung seit 28. März 2020 ist die größte, langanhaltendste und am weitesten im ganzen Land verbreitete demokratische Erhebung, die es jemals in den Jahrhunderten der Geschichte gegeben hat. Am 1. August 2022 fusionierte die Demokratiebewegung nun feierlich mit den Montagsspaziergängern seit 1989 auf dem Berliner Gendarmenmarkt. Am 9. September 2022 zur Volksabstimmung rund um unseren Bundestag soll weiteres gewerkschaftliches Potential wegen der Inflation hinzukommen: »*Der Preist ist heiß!*« und der Lohn die Erneuerung unserer Demokratie per Volkentscheid an Ort und Stelle, die Rückgewinnung unserer Souveränität auch über unsere Währung und die Verabschiedung von Monopolkonzernen und Besatzungstruppen aus unserem Land.

Einen der entschlossensten Blöcke bilden die aus ihren Berufen Herausgedrängten, die die Zwangsunterwerfung unter das »Impf«-Regime nicht mitgemacht haben. In den Segregierten baut sich eine ungeheure Wut auf, die sich immer mehr zum Zorn steigert und sich in einer nicht zu bremsenden Entschlossenheit entlädt. Hinzu kommen viele Millionen von Deutschen, die sich haben an die Nadel bringen lassen und sich nun immer mehr den schrecklichen Verstümmelungen, der Unfruchtbarkeit und den Todesfällen (5) bewusst werden, die die sogenannten »Impfstoffe« in großer Zahl mit sich bringen. Chefs von Pharmakonzernen, aus den gleichgeschalteten Leitmedien und Mitglieder der Exekutive wie Legislative sind für die medizinischen und gesellschaftlichen Schäden persönlich verantwortlich. Das Schlagwort #IchHabeMitgemacht kursiert bereits und ist nur der Anfang.

Kahlschlag der BRD-Führung

Das Corona-Regime hat einen fast völligen Kahlschlag der Führungsstrukturen in der Bundesrepublik zufolge. Einstmals strahlende Intellektuelle beugten sich der Lüge und werden in der Zukunft zu nichts mehr außer Nagelknibbeln zu gebrauchen sein. Die Zeit, sich noch zu erklären und um Entschuldigung zu bitten, läuft ab. Nach dem kommenden Winter wird die Situation in Deutschland eine völlig andere sein, weil alle Lebenslügen der Junta aus den vergangenen Jahrzehnten kulminieren.

Das Regime kann keine Entscheidung mehr treffen, die den eigenen Verfallsprozess nicht noch verstärken würde. Umso mehr werden die BRD-Oberen versuchen, das vergiftete Rettungsangebot des »Great Reset«, des genozidalen »Impf«-Regimes und des absichtlich geschaffenen Kriegsschauplatzes Osteuropa anzunehmen – also weiterhin auf Korruption und Verbrechen im Verbund mit Oligarchen, Banken und gleichgeschalteten Konzernmedien setzen, anstatt das eigene Versagen einzugestehen, sich zu stellen und vor dem Volk niederzuknien.

Das Regime ist hat den Weg des maximalen Verbrechens eingeschlagen und kann nicht mehr ohne größte Verluste in den eigenen Reihen umkehren. Wie werden sie versuchen, Lüge und Tyrannei aufrecht zu erhalten?

Vier Strategeme des Unrechtsregimes zeichnen sich bereits ab. Erstens ist das Kiewer Regime ab dem lancierten Maidanputsch im Jahr 2014 offensichtlich als eine Art Mafia-Dependace der USA und des englischen Kriegsapparates in Kontinentaleuropa geschaffen worden. Was US-Bürger in Uniform nicht mehr machen möchten, weil im Westen eigentlich niemand mehr an »den Westen« unter dieser Führungsstruktur glaubt, sollen künftig ukrainische Faschisten und Mörderbanden unternehmen. Die Westukraine wird also die »Dirty Jobs« der Westoligarchen nicht nur an der Front ausbaden müssen, sondern auch EU-weit als Drückerkolonie und Mörderbanden eingesetzt werden.

Zweitens muss das Regime alles daran setzen, seine Spritzen weiter in die menschlichen Körper hineinzudrücken. Die Injektion der hochgiftigen Substanzen ist mit dem totalitären Überwachungssystem

und der digitalen Währung verknüpft, mit dem das Regime den Niedergang des Petrodollars, das Scheitern der Währung Euro und die wahnwitzige Überschuldung der USA abfangen wollen. Das totalitäre »Cyborg-Betriebssystem« mit Genveränderungen und implantierten Daten kann erst in Betrieb gehen, wenn die andere Gruppe so klein ist, dass sie dem Tyrannen nicht mehr gefährlich werden kann, etwa durch Zerstörung von 5-G-Masten und Befreiung der Cyborgs von den Kontrolltechnik. Die als »Impfung« angepriesene Gentherapie dürfte leider irreversibel sein und uns Menschen in immer größeren Zahlen töten.

Drittens wird das Regime zur weiteren Angsterzeugung weitere Störungen im Betriebsablauf herbeiführen, darunter Stromausfälle. Wie bei der Covid-Lüge geht es den Terrorherrschern dabei im Wesentlichen darum, die Bevölkerung zu quälen und Kindern Schädigungen zuzufügen. Das Leid insbesondere der Ärmern und Schwächeren bereitet den Coronazis Lustgefühle. Mit den inszenierten Bildern von Bergamo im März 2020 ist den Toten Europas bereits das kulturelle Recht auf eine ordentliche Beerdigung genommen worden. In Zukunft sollen die Toten einfach zu Asche verbrannt und sofort vergessen werden. Die Corona-Sekte agiert leider absolut skrupellos, ehrlos, und auch noch im Tode entwürdigend.

Viertens wird man auch im Regime selbst den Mangel an Menschen von Format erkennen. Die Führungsriege vor- und hinter den Kulissen ist von einer derartigen Niveaulosigkeit, dass damit auch eine Tyrannis nicht auf Dauer aufrecht erhalten lässt. Solange Truppen und Institutionen noch nicht aus Robotern bestehen, die per Knopfdruck Befehle umsetzen, werden Menschen mit bürgerlichen Qualitäten gebraucht werden, um Motivation und Legitimität herzustellen. Mit Mit Bärbock, Söder und Sundermayer lässt sich das nicht machen, es werden Menschen mit Bildung und Charisma gezeigt werden müssen.

Terrorregime wird neue Agenten ranwanzen

Es werden also aus Sicht des Regimes neue Leitfiguren präsentiert werden müssen. Doch menschliche Qualitäten lassen sich nicht am Fließband herstellen und in einer niedergehenden Kleptokratie sind die Aufstiegswege für Menschen mit etwas höherem Niveau schnell verstellt. Dem WEF muss schon etwas

einfallen. Doch so wie das Zentralkomitee der Oligarchen Diener wie Macron, Trudeau und die Finnis Sanna Marin an die Spitzen von Staatsapparaten klonten, wird der WEF auch wieder Falschspieler und Klonschafe heranzuführen. Es wird voraussichtlich auch versucht werden, den Vorgang in der Demokratiebewegung umzusetzen, wo neue V-Agenten mit einem Mal vermeintlich schnelle Popularität im Netz und Anfangserfolge erzielen werden.

Das heißt also prüfen. Doch echte weitere und neue Anführer für Mittelstand und Arbeiterklasse sind willkommen angesichts des im Herbst bevorstehenden Endkampfes gegen das Regime der Monopolkonzerne, Kriegstreiber und Coronazis. Achtung wird geboten sein darauf, was das Ziel der Figuren sein wird. Wer weniger als den Fünf-Punkte-Plan fordert, macht sich verdächtig. Wir haben nicht zweieinhalb Jahre seit 28. März 2020 über zwanzigtausend Demonstrationen im ganzen Land gemacht, damit nun weniger als die Beendigung des Corona-Regimes, die Wiederherstellung des Grundgesetzes, Neuwahlen durch das Volk selbst, Volksentscheide und die Demokratisierung unseres Landes umgesetzt werden. Dahinter geht es nicht zurück.

Eines der abgefeimtesten Hetzblätter der Regimepropaganda ist heute unter anderem die Tageszeitung Taz. Insbesondere wird dort am Regime der Biopolitik gearbeitet, also dem in Lesart jeder ethischen Schule nur als zutiefst widerwärtig zu nennenden Transhumanismus. Gentechnik an Kindern und Chips im Körper. Im traurigen Konzert der Problemmedien nimmt die Taz dabei den Part der Geschlechtsverstümmelung und Unfruchtbarkeitsmachungs-Propaganda ein.

Sex sells! Verstümmelungen im Genitalbereich, Kinderlosigkeit und Degradierung Erwachsener auf ewige Kindlichkeit sollen in den Farben des Pfizer-Regenbogens strahlen. Es geht dabei um eine Hauptkomponente des geplanten und bereits ablaufenden Genozids: Der soll möglichst nicht unangenehm auffallen, sondern als sexy und heiter erscheinen. Der Oligarch Bill Gates verkündete 2020, sieben Milliarden Menschen vergiften zu wollen. Der Naturschutz der Oligarchen ist der Tod des Menschen, die Welt ohne uns, also der Krieg und milliardenfache Pharmaschädigungen.

Nicht umsonst riefen der Mauerpark am 6. August 2022 zum Abschluss der Woche der Demokratie der

geschmierten Gegendemo aus der Antifa-Darstellern entgegen: »Stasi raus«, »WIR sind die Antifa«, »Lügner« und »Nazis raus«, gemeint waren damit die Fake-Gegendomstranten und das Geschmeiß aus dem Politapparat persönlich.

Es hat keinen Sinn, auf andere zu warten. Im Herbst wird von Berlin das Zeichen ausgehen, dass das deutsche Volk unmissverständlich aufsteht und sich seiner Regierung entledigt. Das Regime wird nach einem kurzen Moment der Schockstarre umgehend versuchen, die Revolution für sich zu vereinnahmen und auszubeuten. Deshalb ist ein unbestechliches und umsetzbares Programm so wichtig. Die deutsche Demokratiebewegung hat den 5-Punkte-Plan hervorgebracht, der nicht ein einzelnes Parteiprogramm ist, sondern ein Plan zur Vollendung der Revolution mit Volksentscheiden in allen grundlegenden Angelegenheiten.

Unsere Demokratiebewegung muss sich seither um kein Parteiprogramm und Personen streiten, sondern kann sich voll und ganz auf ihre einzige Aufgabe konzentrieren. Die Absetzung des politischen Systems, die Zerschlagung und Vertreibung von Monopolkonzernen und die Verfassungserneuerung von unten. Wer behauptet, sich mit »ich wollte ja bitte nur ein Zeichen setzen« seinen Frieden und sein Leben zurückholen zu können, wird sich am Ende die Spritze setzen lassen. Ich nicht.

Meine Aufgabe als demokratischer Aktivist und Bürgerrechtler Anselm Lenz ist mit der Volksabstimmung vor dem Bundestag am 1. August 2022 beendet, meinen Platz auf der hellen Seite der deutschen Geschichte habe ich längst sicher und muss nichts mehr beweisen. Aus familiären Gründen stehe ich ab sofort nur noch als Journalist und Verleger zur Verfügung, der auch an Demonstrationen und Abstimmungen teilnimmt, Kommentare spricht und zu Montagsspaziergängen geht. Ich bitte um Verständnis, dass ich hiermit meinen Rücktritt erkläre und nur noch als Journalist, Demokrat und Montagsspaziergänger tätig bin. Selbstverständlich werde ich auch vom 9. September 2022 in Berlin berichten.

Ich schätze mich glücklich, eine der größten professionellen Wochenzeitungen in deutscher Sprache

mitzugestalten und damit auch anderen professionellen und semiprofessionellen Journalisten und Neulingen das Metier der Aufklärung auch in Zeiten der Gleichschaltung geöffnet zu haben. Es ist die Wochenzeitung Demokratischer Widerstand, die sich seit 17. April 2020 überall im Land verbreitet. Allen freiwilligen Unterstützern danke ich herzlich und allen, die noch hinzukommen wollen, verweise ich heute auf demokratischerwiderstand.de/spenden. Jetzt ist ein sehr guter und wichtiger Zeitpunkt für Journalismus und die Welt im Spiegel von Grundgesetz, Nürnberger Kodex und Menschenrecht. Danke!

Fußnoten:

(1) Abstimmung u.a. hier (Dutzende weitere Videos erhalten):

<https://www.youtube.com/watch?v=LzXhsrjj2jA>

(2) 5-Punkte-Plan: <https://www.nichtohneuns.de>

(3) Schnellroda: <https://www.youtube.com/watch?v=ykr4Nz33HvM&feature=youtu.be>

(4) Gendarmenmarkt: <https://youtu.be/ebZ9ci8INHA>

(5) Fiedler:

https://archiv.demokratischerwiderstand.de/media/W1siZiIsIjIwMjIvMDc0MTYvOW5ya2IkaDVvaF85N19XaWRlcnNOYW5kXzIwMjJfMDdfMTRfTmljaHRPaG5lVW5zLmRlLnBkZiJdXQ/97_Widerstand_2022_07_14_NichtOhneUns.de.pdf?sha=be6b54576f0bab74

(6) Klaus Schwab (WEF): »We penetrate the cabinets!«, wir bringen unsere Agenten auf die Regierungsbänke: https://youtu.be/tltp_2lGKqU

(7) »Stasi raus«: <https://youtu.be/IUmCi-rs7w>

+++

Wir danken dem Autor für das Recht zur Veröffentlichung des Beitrags.

+++

Bildquelle: [Sergey Tinyakov](#)/ shutterstock